ANHANG D
Mein persönlicher Entscheidungsplan

Ein Entscheidungsplan wird nicht für den idealen Tag geschrieben. Er soll Orientierung geben, wenn Kurse stark schwanken, Informationen widersprüchlich werden oder das eigene Urteil unter Druck gerät. Nicht jedes Feld muss für jede Strategie gleich ausführlich beantwortet werden. Offenbleiben sollten nur Punkte, die tatsächlich nicht relevant sind – nicht solche, deren Antwort unangenehm wäre.

In einer ruhigen Situation ausfüllen. Datum und Versionsnummer vergeben. Änderungen während einer laufenden Position nur nach Abschnitt D.7. Dieses Blatt strukturiert eigene Überlegungen. Es ist keine Anlageberatung und keine Erfolgsgarantie. Zu den Kapiteln 8 und 10.

D.1 Entscheidungsplan für langfristige Investitionen

Grunddaten

Bezeichnung der Position oder Strategie	
Datum der Erstellung	
Version	
Nächster regulärer Überprüfungstermin	

Zweck und Portfoliorolle

Welchen Zweck erfüllt diese Position?

☐ langfristiger Vermögensaufbau	☐ Altersvorsorge
☐ strategische Diversifikation	☐ laufende Erträge
☐ Inflationsschutz	☐ begrenzte spekulative Beimischung

Anderer Zweck	

Rolle im Gesamtportfolio	

Überschneidende Positionen oder Risiken	

These und tragende Annahmen

Anlagethese in höchstens drei Sätzen	

Annahmen, die gelten müssen	

Stärkste Gegenargumente	

Informationen, die die These ernsthaft schwächen würden	

Zeithorizont und Liquidität

Geplanter Mindestzeithorizont	
Wann könnte das Kapital benötigt werden?	

Ist der absehbare Liquiditätsbedarf außerhalb dieser Position gesichert?

☐ Ja	☐ Nein	☐ Nur teilweise

Lebensveränderungen, die eine frühere Prüfung auslösen	

Allokation und Risikogrenzen

Geplanter Anteil am Gesamtportfolio in %	
Maximal akzeptierter Anteil in %	
Maximaler Betrag	

Konzentrationsrisiken	
Anlagen, die in einer Krise ähnlich reagieren könnten	
Finanzielle Belastung, die bei einem starken Rückgang tragbar wäre	
Persönliche Belastung, die nicht mehr tragbar wäre	

Regeln für Halten, Reduzieren und Aussteigen

Halten ist vorgesehen, solange	
Eine Reduzierung wird geprüft, wenn	
Ein vollständiger Ausstieg wird geprüft, wenn	

Diese Bedingungen rechtfertigen für sich allein keinen Verkauf:

☐ kurzfristiger Kursrückgang	☐ allgemeine negative Stimmung
☐ einzelne Schlagzeile ohne Bedeutung für die These	☐ Angst ohne veränderte Informationslage
☐ Gewinne anderer Marktteilnehmer	

Sonstiges	

Verhalten bei starken Rückgängen

Bei einem Rückgang von ungefähr 20 % prüfe ich	
Bei einem Rückgang von ungefähr 40 % prüfe ich	
Bei einem Rückgang von ungefähr 60 % prüfe ich	
Vorab festgelegte erste Reaktion	

Das darf ich während des Rückgangs nicht spontan verändern	

D.2 Entscheidungsplan für aktive Trades

Grunddaten

Markt oder Instrument	
Datum der Planerstellung	
Version	
Nächste Systemüberprüfung	

Handelsstil

☐ Daytrade	☐ Swingtrade
☐ Positionstrade	☐ systematischer Handel

Anderer Stil	

Setup und Handelsvorteil

Bezeichnung des Setups	
Das Setup in höchstens drei Sätzen	
Marktbedingungen, unter denen es gehandelt werden darf	
Bedingungen, unter denen es nicht gehandelt werden darf	
Worauf der erwartete Handelsvorteil beruht	
Daten oder dokumentierte Beobachtungen, die das stützen	

Einstieg und Invalidation

Vollständige Einstiegsbedingungen	
Invalidationsniveau beziehungsweise Stop-Logik	
Zeitliche Invalidation	
Bedingungen, unter denen eine geplante Order nicht mehr ausgeführt wird	

Risiko und Positionsgröße

Kontogröße oder Berechnungsgrundlage	
Maximales Risiko je Trade in % / Betrag	
Abstand zur Invalidation beziehungsweise zum Stop	
Daraus abgeleitete Positionsgröße	
Maximale gleichzeitige Gesamtexposition	
Maximale Zahl gleichzeitig offener Positionen	
Berücksichtigung korrelierter Positionen	

Management und Ausstieg

Regel für Gewinnmitnahme	
Regel für Teilverkäufe	
Regel für Stop-Anpassungen	_____ _____
Zeitlimit des Trades	

Verhalten vor Nachrichten, Handelspausen oder illiquiden Phasen	
Das darf während eines offenen Trades nicht verändert werden	

Drawdown- und Pausenregeln

Eine Verlustserie allein beweist noch kein Systemversagen. Geprüft werden getrennt:

☐ normale Ergebnisvarianz	☐ Ausführungsfehler
☐ Regelverletzungen	☐ veränderte Marktbedingungen
☐ möglicher Fehler des Systems	☐ technische oder operative Störungen

D.3 Persönliche Risikogrenzen und Stresstest

Der Stresstest soll nicht vorhersagen, welche Entwicklung eintreten wird. Er prüft, ob Kapitalbedarf, Positionsgröße und vorgesehenes Verhalten auch unter ungünstigen Bedingungen zusammenpassen.

Investorenspur

Szenario, das die finanzielle Tragfähigkeit überschreitet	
Szenario, das die persönliche Tragfähigkeit überschreitet	
Anpassung, die deshalb bereits vor einer Krise erforderlich ist	

Traderspur

Maximaler Tagesverlust	
Maximaler Wochenverlust	
Maximaler Gesamtdrawdown vor einer vollständigen Pause	
Wer oder was entscheidet über die Rückkehr?	

D.4 Persönliche Wenn-dann-Regeln

Eine brauchbare Wenn-dann-Regel enthält einen beobachtbaren Auslöser und eine konkrete Handlung. Formulierungen wie „Wenn ich unsicher bin, passe ich besser auf“ sind zu unbestimmt. Zu Kapitel 8.2.

Regel 1

Beobachtbarer Auslöser	
Konkrete Handlung	
Das darf währenddessen nicht verändert werden	
Die Regel gilt bis	
Überprüfungs- oder Rückkehrbedingung	

Regel 2

Beobachtbarer Auslöser	
Konkrete Handlung	
Das darf währenddessen nicht verändert werden	
Die Regel gilt bis	
Überprüfungs- oder Rückkehrbedingung	

Regel 3

Beobachtbarer Auslöser	
Konkrete Handlung	
Das darf währenddessen nicht verändert werden	
Die Regel gilt bis	
Überprüfungs- oder Rückkehrbedingung	

D.5 Krisen- und Notfallplan

Der Notfallplan gilt für außergewöhnliche Situationen, in denen die normale Entscheidungsfähigkeit, technische Ausführung oder finanzielle Handlungsfreiheit gefährdet ist. Zu Kapitel 10.4.

1. Auslöser – Der Notfallplan wird aktiviert, wenn	
2. Schutzhandlung – Unmittelbar nach der Aktivierung geschieht	
3. Verbot – Während der Notfallphase darf nicht geschehen	
4. Zuerst zu prüfende Positionen, Risiken und Verpflichtungen	
Verfügbare Liquidität	
Offene oder bedingte Verpflichtungen	
5. Was ich weiterhin kontrollieren kann	
Was ich nicht kontrollieren kann	
6. Wenn Daten, Broker, Börse oder Technik ausfallen, gilt	
Wenn ich selbst nicht mehr nüchtern entscheiden kann, gilt	
Diese Person oder Stelle wird hinzugezogen	
Zum Normalbetrieb kehre ich erst zurück, wenn	

D.6 Überprüfungsrhythmus

Ein Plan benötigt feste Überprüfungstermine. Gleichzeitig darf nicht jede kurzfristige Bewegung eine vollständige Neubewertung auslösen. Eine außerplanmäßige Prüfung führt nicht automatisch zu einer Transaktion oder Regeländerung.

Außerplanmäßige Prüfungen werden ausgelöst durch	

D.7 Regeln für Planänderungen

Ein Plan darf verändert werden. Die Änderung muss jedoch von der aktuellen emotionalen Entlastung getrennt werden. Zu den Kapiteln 8.5 und 11.5.

Änderungsprotokoll

Datum	
Bisherige Versionsnummer	
Neue Versionsnummer	
Betroffene Regel	
Bisherige Formulierung	
Vorgesehene neue Formulierung	
Welches konkret bezeichnete Problem soll gelöst werden?	
Auf welchen dokumentierten Entscheidungen beruht der Befund?	
Einzelbeobachtung, wiederholter Hinweis oder belastbareres Muster?	
Muss ein akutes Risiko sofort begrenzt werden?	
Welche Wirkung wird von der neuen Regel erwartet?	
Welche sinnvollen Handlungen könnte die neue Regel erschweren?	
Wann und anhand welcher Kriterien wird sie überprüft?	
Unter welcher Bedingung wird die Änderung zurückgenommen?	

Abkühlungs- und Freigaberegel

Vorgesehene Abkühlungsphase	
Die neue Regel gilt ab	

Überprüfungstermin	

Werden historische Daten verwendet, die bereits zur Entwicklung der neuen Regel dienten?

☐ Nein	☐ Ja – Einschränkung unten notieren

Einschränkung bei Wiederverwendung derselben Daten	

Die Änderung wurde nicht allein vorgenommen wegen:

☐ eines einzelnen Gewinns	☐ eines einzelnen Verlusts
☐ kurzfristiger Angst	☐ FOMO
☐ des Wunsches, eine bereits verletzte Grenze nachträglich zu verschieben	☐ des Versuchs, eine offene Position zu retten

Abschlusskontrolle

☐ Investor- und Traderregeln sind getrennt	☐ Risiko ist in Geld und Anteil bestimmt
☐ Invalidation steht vor dem Einstieg fest	☐ Wenn-dann-Regeln haben beobachtbare Auslöser
☐ Notfallplan ist ausgefüllt	☐ Nächster Prüfungstermin ist gesetzt
☐ Version und Datum sind eingetragen	☐ Keine Änderung nur wegen einer offenen Position

Gesamtstatus	
Noch erforderliche Handlung	
Bearbeitet am / durch	

© 2026 Michael Schütz. Alle Rechte vorbehalten.